



## Am Montag im Kantonsrat

Zürich, 25.04.2025

### **Vorschau auf die Kantonsratssitzung vom Montag, 28. April 2025**

Fokusthemen: **US-Zollpolitik, Gerichte und Initiativen**

*Der Zürcher Kantonsrat wird am Montag nach dem Eintritt eines neuen Ratsmitglieds über die Antworten des Regierungsrates zu einer dringlichen Initiative betreffend Auswirkungen der US-Zollpolitik auf den Kanton Zürich diskutieren. Anschliessend dürfte der Antrag des Sozialversicherungsgerichts, die Zahl der Ersatzrichterstellen zu erhöhen, abgelehnt werden. Nach der Behandlung von zwei Geschäften im schriftlichen Verfahren und zwei Einzelinitiativen wird sich der Rat schliesslich bis zum Sitzungsende mit ein paar parlamentarischen Initiativen befassen.*

#### **Dringliche Interpellation zu Auswirkung der US-Zollpolitik im Kanton Zürich**

Thomas Forrer, Kantonsrat der Grünen, hat mit Unterstützung von SP, GLP, EVP und AL dem Regierungsrat verschiedene Fragen in Zusammenhang mit der Auswirkung der US-Zollpolitik im Kanton Zürich gestellt ([KR-Nr. 122/2025](#)). Da es sich beim Vorstoss um eine dringliche Interpellation handelt, wird die zuständige Regierungsrätin, Volkswirtschaftsdirektorin Carmen Walker Späh, die Antworten im Rat persönlich vortragen. Aufgrund der Aktualität des Themas kann mit einer angeregten Debatte gerechnet werden. Mit der Diskussion über die Antworten des Regierungsrates ist das Geschäft erledigt.

Thomas Forrer (Grüne, Erlenbach), 076 576 72 72

#### **Zahl der Ersatzrichterstellen soll nicht befristet erhöht werden**

Keine ausufernde Debatte ist zum Antrag des Sozialversicherungsgerichts über die Zahl seiner Mitglieder und Ersatzmitglieder zu erwarten. Die Justizkommission (JUKO) beantragt dem Kantonsrat einstimmig, nicht auf den Antrag einzutreten ([KR-Nr. 346/2024](#)). Aus ihrer Sicht ergibt sich aufgrund der aktuellen Pendenzenlast keine Notwendigkeit, die Zahl der Ersatzrichterstellen erneut befristet zu erhöhen. Zudem erachtet die Kommission den Einsatz von Ersatzmitgliedern mit einem Fixpensum nur ausnahmsweise und zeitlich begrenzt als angebracht.

JUKO-Präsident: Tobias Mani (EVP, Wädenswil), 079 619 56 53

#### **Einzelinitiativen zu Beiträgen an Religionsgemeinschaften und Veloexpressrouten vor Schulen**

Normalerweise rasch behandelt werden Einzelinitiativen (EI), also Initiativen, die von Privatpersonen eingereicht werden. Im Rat geht es vorerst nur darum, zu ermitteln, ob eine Initiative von mindestens 60 Ratsmitgliedern vorläufig unterstützt wird. Ist dies der Fall, wird sie dem Regierungsrat zu Bericht und Antrag überwiesen. Anschliessend entscheidet der Rat auf Antrag der zuständigen Kommission definitiv über Annahme oder Ablehnung der Initiative. Eine Person aus Uster fordert gesetzliche Grundlagen für die Rückforderung von Beiträgen von religiösen Organisationen ([KR-Nr. 54/2025](#)). Und eine Person aus Zürich möchte, dass Veloexpressrouten auf Quartierstrassen vor Schulen verboten werden ([KR-Nr. 84/2025](#)).

#### **Parlamentarische Initiativen zu Baugesuchen und geheimen Wahlen**

Bis zum Sitzungsende wird sich der Rat voraussichtlich noch mit ein paar parlamentarischen Initiativen (PI) beschäftigen. Auch dabei geht es vorerst darum, zu ermitteln, ob eine Initiative von

mindestens 60 Ratsmitgliedern vorläufig unterstützt wird. Ist dies der Fall, wird sie – im Gegensatz zu einer EI – einer Kommission zur weiteren Beratung überwiesen. Auf Antrag der Kommission entscheidet der Kantonsrat dann definitiv über Annahme oder Ablehnung der Initiative. FDP-Kantonsrätin Astrid Furrer will mit Unterstützung von SVP und EVP das Bauen vereinfachen, indem die sogenannte negative Vorwirkung aus dem Planungs- und Baugesetz gestrichen wird ([KR-Nr. 331/2024](#)). Thomas Forrer, Kantonsrat der Grünen, möchte, unterstützt von SP, EVP und AL, dass Wahlen im Kantonsrat künftig geheim durchgeführt werden können, wenn dies mindestens 60 Ratsmitglieder verlangen ([KR-Nr. 18/2025](#)). Marzena Kopp, Kantonsrätin der Mitte, verlangt mit Unterstützung von SP, GLP, Grünen, EVP und AL, dass der Verwaltungsrat der EKZ und der Bankrat der ZKB nicht mehr offen, sondern geheim gewählt werden ([KR-Nr. 29/2025](#)).

Astrid Furrer (FDP, Wädenswil), 079 455 00 33  
Thomas Forrer (Grüne, Erlenbach), 076 576 72 72  
Marzena Kopp (Mitte, Meilen), 078 649 76 60

### **Schriftliche Verfahren:**

Diskussionslos behandelt, weil unumstritten, werden am Montag die Traktanden 5 und 6:  
- Abrechnung des Objektkredites für den Ausbau des Aabachs in Uster ([5246](#)).  
- Änderung der Gemeindeverordnung ([5974](#)).

### **Personelles:**

Zu Beginn der Sitzung steht der Eintritt eines neuen Mitglieds des Kantonsrates an. Als Nachfolger von Martin Farner wird der 57-jährige Pilot Walter Staub (FDP, Flaach) sein Amtsgelübde leisten (KR-Nr. 118/2025).

*Diese Vorschau bietet einen Überblick über die Traktanden, die voraussichtlich behandelt werden.  
Alle weiteren Verhandlungsgegenstände sind auf der [Traktandenliste](#) aufgeführt.*

Allgemeine Auskünfte zur Sitzung des Kantonsrates geben:  
Jürg Sulser, Kantonsratspräsident, 079 416 17 00  
Ronny Nicolussi, Medienbeauftragter, 043 259 20 12